

Bildergeschichten lebhaft und abwechslungsreich erzählen:

Beachte folgende Tipps:

1. **Erfinde eine Einleitung**, die die Situation im ersten Bild erklärt.
2. Betrachte die Bilder ganz genau. Beachte auch die Kleinigkeiten.
Achte besonders auf den jeweiligen **Gesichtsausdruck** der Personen oder Tiere.
3. Lasse die Personen sprechen, gebrauche die **wörtliche Rede**.
4. Bemühe dich um Abwechslung im Satzbau.
Vermeide so eintönige Satzanfänge und Wörter wie:
"Und dann ..." / "Da ..." / "Vater machte / ging / sagte..."
5. Um dich genau auszudrücken, musst du **Adjektive** gebrauchen:

Schreibe nicht:

Dann machten wir einen Spaziergang.

Sondern:

**Anschließend unternahmen wir einen
langen ...
interessanten...
anstrengenden...
äußerst langweiligen...
unterhaltsamen...
ermüdenden ...**

...Spaziergang.

6. Auf dem letzten Bild der Geschichte geschieht oft etwas Unerwartetes (= Sinn, Pointe).
Die Pointe ist der Höhepunkt der Geschichte!

Aufgabe:

Erfinde eine Einleitung für dieses erste Bild
einer Bildergeschichte.

Schreibe sie in dein Schreibheft.

Beachte dabei besonders die Tipps 1. bis 5.

